

# Herzzentrum Ludwigshafen

Brandschutzdecken und Leuchten in perfekter Kombination



Das Herzzentrum des Klinikums Stadt Ludwigshafen wurde 2016 eröffnet. Für den Entwurf zeichnet das Architekturbüro Wörner Traxler Richter aus Frankfurt am Main verantwortlich (Foto: Fural)

Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen sind Einsatzbereiche mit besonders hohem Anspruch an Form und Funktionalität der eingesetzten Decken. Anforderungen wie Hygiene, Akustik, Brandschutz sind ebenso wichtig wie die Integrierbarkeit von Einbauten wie Leuchten, Lautsprechern oder Lüftungen. Essentiell ist auch die schnelle Zugänglichkeit in den Deckenhohlraum für Installations- und Wartungsarbeiten. Und letztlich ist auch die Optik der Decke ein entscheidendes Kriterium für moderne, sympathische Krankenhäuser, in denen sich Patienten und Personal gleichermaßen wohlfühlen.

Ein besonders gelungenes Beispiel für die vielfältigen Anforderungen an die Decke und wie diese gelöst wurden ist das 2016 eröffnete Herzzentrum des Klinikums Stadt Ludwigshafen. Entworfen wurde das Projekt vom renommierten Architekturbüro Wörner Traxler Richter aus Frankfurt am Main. Das Zentrum

beinhaltet die komplette herzchirurgische Klinik sowie Teile der Kardiologie mit einer Fachambulanz. Es verfügt über 80 Betten, davon 20 für Intensivpflege sowie

Beim eingesetzten Abklapp-Schiebesystem besteht an der Sichtseite optisch kein Unterschied zwischen einem F0, F30 oder F90 tauglichem System

drei Operationssäle. Neben modernster Technik im Operations- und Behandlungsbereich setzt man auch im Bereich der Beleuchtung auf modernste LED-Technik. In den Patientenzimmern wurde ein sogenanntes „Heal-Well“-System eingesetzt, das den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus unterstützt. In den Gängen

wurden 320 FP-Secure LED-Leuchten mit Dali-Steuerung von FURAL verbaut. Diese gewährleisten einen geringen Stromverbrauch kombiniert mit langer Lebensdauer und Wartungsfreundlichkeit. Die LED-Leuchten im Langfeldformat sind flächenbündig in die Metallkassetten integriert, der Leuchtausschnitt ist mit einem lochfreien Rand ausgeführt. Die Kassetten sind beidseitig mit Drehriegel ausgestattet, die mit einem handelsüblichen Inbusschlüssel geöffnet werden können. Alle Kassetten, auch jene mit integrierter LED-Leuchte, können an jeder Stelle geöffnet und zu einer komfortablen Revisionsöffnung verschoben werden. Die opale Abdeckung der Leuchte lässt sich im Wartungsfall abnehmen, die verbauten LED-Boards sind austauschbar. Das bedeutet, dass nicht die gesamte Leuchte gewechselt werden muss, sondern nur das LED-Leuchtmittel.

In den Bereichen mit erhöhten Brandschutzanforderungen wurden abklappbaren Brandschutzdecken F30 eingebaut. >

> Die 1.500 mm langen FP-Secure LED-Leuchten sind versetzt zueinander in den Deckenspiegel integriert, wodurch sich ein interessantes Gesamtbild der Decke ergibt. In den Gängen ohne besondere Brandschutzforderungen kam das FURAL SWING-System zum Einsatz. Der Vorteil ist, dass beim im Klinikum Ludwigshafen eingesetzten Abklapp-Schiebesystem von der Sichtseite optisch kein Unterschied zwischen einem F0, F30 oder F90 tauglichem System besteht. Das Deckenbild wirkt insgesamt ruhiger, sämtliche Flurbereiche können mit einem optisch identisch erscheinenden Kassettentyp ausgeführt werden. Neben den LED-Leuchten sind noch weitere Einbauten

in die Brandschutzdecke integriert. So wurden Rettungszeichenleuchten ebenso verbaut wie Rauchmelder, Lautsprecher für das interne Alarmierungssystem und Lüftungsauslässe.

#### Für Patienten und Personal

Im Bereich der Pflegestützpunkte wurden KQK-Klemmkassetten eingesetzt. Diese wurden zum Teil mit und zum Teil ohne umlaufenden Gipsfries verbaut. Bei den Kassetten wurde die Perforation 2516 (2,5 mm Lochdurchmesser, 16 Prozent freier Querschnitt) mit schwarzem Akustikvlies verwendet. Der so erreichte Schallabsorptionswert von  $\alpha_w = 80$  gewährleistet

eine angenehme Raumakustik. Dadurch wird sowohl den Patienten als auch dem Personal jener raumakustische Komfort geboten, der für eine optimale Heilung und einen hochwertigen Arbeitsplatz notwendig ist. In den Bereichen mit erhöhtem Anspruch an die Hygiene, zum Beispiel bei den Operationssälen, wurden glatte Kassetten Typ KQR bzw. KLR mit zusätzlicher Sicke eingesetzt. Die Gänge in diesen Bereichen wurden in einem hellblauen NCS Farbton Nummer S 1050 R90B matt pulverbeschichtet. Die Decke akzentuiert dadurch wohlthuend das Gesamtbild der Räume und Gänge.

**spit**

## DECKENANKER UDZ-6 Verliert nie den Halt!



+ Großer Kopf als Einschlagfläche



+ Hält selbstständig im Bohrloch



+ Unverlierbar verbunden

